



Der Deutschen berechtigte Ängste!

Kommentar: 11.7.2021 von Heiner Hannappel

Deutschland im Angstnebel!

Über Deutschland breitet sich in vielerlei Hinsicht ein Nebel vielerlei Ängste aus und nur wenige bekennen sich dazu, solche Ängste zu haben, jedoch sind diese berechtigten Ängste schon mit den Händen greifbar und in der Bevölkerung sichtbar.

Es ist schon ein verstörender Anblick, vor unserem Hause an frischer Luft mit Fahrtwind Radfahrer mit Maske zu sehen. Gleichwohl ist es verstörend, in einem mäßig besuchten Biergarten, in dem fast alle Menschen ohne Masken rumlaufen und sitzen, zu sehen, dass einige mit Masken diese bis zu ihrem Tisch tragen und später zum Weggehen an frischer Luft diese wieder aufsetzen. Hier ist die eingebläute Angst eindeutige Triebfeder, welche die Logik unterdrückt, ob aus 17 Monaten Gewohnheit oder purer Angst, beides wäre schlimm.

Wir erleben besonders in diesen letzten beiden Legislaturperioden eine Bundesregierung der Widersprüchlichkeiten. Die Halbwertszeit regierungsamtlicher Verlautbarungen, besonders die des Gesundheitsministers wechseln im wöchentlichen Rhythmus, was in diesen aufgebauchten, ständig korrigierten Pandemieberichten jegliche Glaubwürdigkeit vermissen lassen. Die Koordination von Masken und Impfmaterialebeschaffung zeigt eine bedrückende Kompetenzlosigkeit auf, die durch halbgeare, wirtschaftsschädigende Lockdowns ergänzt, die Bevölkerung von einem Tief in das andere schleuderte und tiefe Spuren in der Wirtschaft, der innerstädtischen Geschäftswelt mitsamt der Gastronomie, den Familien, Jugendlichen und Kindern hinterließ.

So fehlt in diesen bedrückenden Zeiten der Pandemie - wenn es überhaupt noch eine ist - vor allem eines, nämlich Berechenbarkeit, gepaart mit Glaubwürdigkeit. So beschleicht uns Deutsche zunehmend das unbehagliche Gefühl, es mit einer Regierung zu tun zu haben, der die nötigen Charaktereigenschaften abhandengekommen sind, so diese denn jemals vorhanden waren.

Diese Widersprüchlichkeiten der Politikerkaste erzeugen eben stets andere Realitäten, welche im rasanten Wechsel regierungsamtlicher Meinungen, die von charakterlosen Medien flankiert werden, die ihrem Auftrag, Regierungen zu kritisieren, somit zu kontrollieren, nicht mehr nachkommen wollen. Was machen diese stromlinienförmigen Mainstreammedien eigentlich, wenn es diese Merkel-Regierung nicht mehr gibt?

Als Ergebnis befindet sich die Bevölkerung mitsamt der Wirtschaft in einem diffusen Nebel ständig wechselnder Realitäten, was zutiefst verunsichert. Jeder erkennt, dass diese Bundesregierung zu nichts Vernünftigem mehr fähig ist, sich nur noch an der Macht festklammert und abgewirtschaftet hat. Diese Regierung Merkel schlägt zwar vor den kommenden Wahlen noch kräftig mit ihren ramponierten ministeriellen Flügeln, ist aber zum Abheben zu neuen zukunftsorientierten Ufern nicht mehr fähig, was die neue kommende Regierung mit einer überzeugenden Abkehr von dieser Merkel Politik um ihrer Glaubwürdigkeit wegen schnellstens beweisen muss.

Ob Rundfunk oder Öffentlich-Rechtlicher TV in den Nachrichtensendungen, alle überbieten sich mit stündlichen Wasserstandsmeldungen über die Inzidenzen, auch wenn diese extrem niedrig bei ca. 5,8% liegen. Ich habe es aufgegeben, die fortwährende TV-Stecherei in die

Oberarme zu zählen. Was soll uns da suggeriert werden? Eine immerfort drohende unmittelbare Gefahr?

An vorderster Stelle rangieren sichtbar die Ängste wegen Corona -Covid 19 Risiken, und deren Spätfolgen nicht nur in gesundheitlicher, sondern auch wirtschaftlicher Hinsicht, oder ganz konkret an den Einschränkungen unserer Bürgerrechte, die anscheinend nicht beendet werden sollen, warum auch immer.

Dazu später.

Als Jahrgang 1944 habe ich, nun schreibender Zeitzeuge auf Fortunanetz-Aktuell alle Freiheiten ausschöpfen können, die uns unser Grundgesetz garantiert. So auch die Freiheit, sich impfen zu lassen oder auch nicht, wie bei der Influenzaimpfung, die wir, meine Frau und ich seit Jahrzehnten wahrnehmen. Impfungen sind ein Segen der Neuzeit und haben schon viel menschliches Leid verhindert. Impfungen generell abzulehnen halte ich für fahrlässig, solange der jeweilige Impfstoff sorgfältig geprüft, alle wissenschaftlich begründeten Test-Phasen durchlaufen hat und dann von unabhängigen, seriösen Prüfinstitutionen genehmigt auf den Markt kommt.

Das dauert jedoch in der Regel ca. 4-5 Jahre. Diese Zeit hatten alle Regierungen weltweit angesichts dramatischer Corona Zahlen aber nicht. Also entstand der Wille, egal wie einen Impfstoff zu entwickeln, herzustellen, zu genehmigen. zu bekommen. Dafür wurden alle seriösen wissenschaftlichen Erkenntnisse nebst Vorgaben für die sichere Herstellung von Impfstoffen, ohne die Risiken zu beachten von ca. 5 Jahren auf wenige Monate komprimiert. Offiziell vertraute man bequemer Weise den prüfenden Institutionen und übernahm deren von Interessen geleiteten Bewertungen, die dann in hinterfragungswürdige Notfallzulassungen mündeten.

Dieses Wort „Notfallzulassung“ sagt vieles über die nun gängigen Impfstoffe aus.

Doch welche der prüfenden Institutionen ist schon unabhängig?

Auf was verlassen sich weltweit die Regierungen, auch die unsrige? Auf die EMA, deren Direktorin Emer Cooke, also deren Chefin, die während ihres Berufslebens Cheflobbyistin der Pharmaindustrie war [und für uns bedrückend mit dieser vernetzt war/ist.\(Hier\)](#). Und das RKI ist gegenüber dem Bundesgesundheitsministerium Weisungsgebunden, sowie das Paul Ehrlich-Institut, das in München gegenüber der Bayrischen Landesregierung weisungsgebunden ist. Lediglich die Ständige Impfkommission STIKO ist unabhängig, was man auch an ihrer standhaften Weigerung, Kinder und Jugendliche zu impfen erkennt.

Und so kommt es dazu, dass die heute gängigen Impfstoffe lediglich auf einer Notzulassung beruhen, die Jahr für Jahr bis 2024 erneuert werden muss. Das ist ein aus purer Verzweiflung politisch erwünschter Feldversuch in Deutschland an mittlerweile 34.490.355 Millionen zweimal und 48.180.450 Millionen einmal Geimpften, ohne über Nebenwirkungen und Spätfolgen wissenschaftlich fundierte Grundlagen zu haben. Insgesamt wurden in Deutschland 80.596.825 Millionen Impfungen vorgenommen! [\(Hier\)](#) Anderen Ländern in Europa und der Welt geht es auch nicht besser, alle verlassen sich auf die Unbedenklichkeit eines im Hauruckverfahren hergestellten Impfstoffes.

Halten sich die Nebenwirkungen in absolut vertretbaren Grenzen, ist das Experiment sozusagen „am offenen Herz“ gelungen. Aber was ist, wenn sich allmählich herausstellt, dass es doch - wie schon hier auf [Panorama](#) sichtbar - erhebliche Nebenwirkungen gibt. [\(Hier\)](#) Bislang gilt das Argument, dass der Nutzen die Nebenwirkungen übersteigt. Aber was ist, wenn die Nebenwirkungen den Nutzen infrage stellen?

Wir Bürger spüren doch, dass die Wissenschaft gegensätzliche Meinungen hat und nur die Wissenschaftler, die der Regierung überaus, sagen wir einmal – dienlich sind – gehört werden, die gegensätzlich warnenden Ansichten weltweit geachteter Wissenschaftler aber ausgeblendet, also sträflich missachtet werden. ([Hier](#))

Hier aber setzt die Kritik nachdenklicher Bürger ein, denen ohne Beachtung mehrerer Meinungen alternativlos zur Impfung trotz der mit Sicherheit innewohnenden Risiken geraten wird.

Und viele verweigern sich, gehen auch auf die Straßen, werden lächerlich gemacht und als COVIDIOTEN gebrandmarkt, die mit rechtsradikalen Strömungen Gemeinsamkeiten haben. Es ist im Sinne einer funktionierenden Demokratie erschreckend, wie schnell eine andere Meinung, egal zu welchen Themen von den etablierten Parteien und deren allzu dienlichen Medien sogleich als rechtes Gedankengut abgestempelt wird. So würgt man regierungsseitig jede, aber auch jede Diskussion um ihr Handeln / Fehlhandeln ab, da man sich abgehoben von den bürgerlichen Realitäten als alternativlos, somit nicht kritisierbar wähnt.

So steigt von verschiedenen Seiten, wohl im Sinne der Bundesregierung, zunehmend der Druck auf Impfunwillige. ([Hier](#))

Es gibt keinen Impfwang, auch heute nicht, angesichts der Risiken durch Covid 19. Doch, so scheint es soll ein Impfwang durch die Hintertür mit Restriktionen gegenüber Impfunwilligen eingeführt werden, bis hin zu Repressionen.

So gibt es Mediziner wie der Landeskassenarztchef von Rheinland-Pfalz Peter Heinz, der ungeniert die Aushebelung unserer Grundrechte in Kauf nimmt, indem er fordert, dass Ungeimpfte ihre verbrieften Rechte in unserer Gesellschaft verlieren sollen. Kein Mediziner hat dazu das Recht, dass macht unsere Bundesregierung allein schon beängstigend genug.

Bei einer Inzidenz von knapp ca. 5,8% sollten eigentlich alle momentanen Begrenzungen unserer Bürgerrechte aufgehoben werden, da diese im Sinne einer Verhältnismäßigkeit der Mittel überflüssig und zudem sinnlos sind.

Jedoch wurde zum Zwecke einer Angstdauerberieselung mit der Deltavariante aus Indien von den Öffentlich-Rechtlichen täglich, stündlich ein Angstscenario mit schrecklichen Bildern erzeugt, die nun wie von Zauberhand aus den Medien verschwunden sind. Doch diese Bilder wirken wie geplant angstmachend bis heute nach.

Ca. 745 Menschen in ganz Deutschland wurde heute, am 11.7.21 ([Mehr hier](#)) positiv getestet, was nicht heißt, dass diese auch erkranken. Diese können - schlimm genug - lediglich ansteckend sein, so auch doppelt Geimpfte(!) Deswegen also sollen impfunwilligen Bürgern nun ihre Grundrechte quasi entzogen werden.

Dieser Landeskassenarztchef will alle Impfunwillige solange von Theaterbesuchen Sportveranstaltungen, Konzerten, Schwimmbäder, also von dem gesamten gesellschaftlichen Geschehen ausschließen, bis diese entnervt einer Impfung zustimmen, von der sie wissen, dass diese nur eine Notzulassung hat und Nebenwirkungen heute schon keine Seltenheit sind, die zudem amtlich kleingeredet werden. Warum wohl?

Der Landeskassenarztchef von Rheinland-Pfalz Peter Heinz soll sich diese Grundrechte / Bürgerrechte einmal durchlesen, bevor er solche unverhältnismäßigen Maßnahmen in die Öffentlichkeit bringt. Wir brauchen wieder eine Normalität, keine weiteren Angstscenarien, zu denen auch die Einschränkung unserer Bürgerrechte gehören!

Was kommt dann als Nächstes?

Werden an der Impfung zweifelnde Bürger bald vom Arbeitsleben in Büros, Werkstätten, der Geschäftswelt, der Gastronomie, den Schulen oder der öffentlichen Verwaltungen, Richter beamtete Polizei ausgeschlossen?

Wie weit will letztlich der Staat gehen, der jetzt schon seine Impfdosen nicht mehr unters Volk bekommt? Wie lange lässt dann die Bevölkerung staatliche Übergriffigkeiten zu? Wie viele Impfungen müssen die Bürger für die jeweiligen noch kommenden Corona Varianten über sich ergehen lassen, um ihre Bürgerrechte zu erhalten? Was verträgt, oder erträgt an Angstmacherei unsere Gesellschaft? ([Hier](#))

Wir müssen eben lernen, mit diesem Virus umzugehen ohne unsere Lebensart und unsere Volkswirtschaft zu beschädigen! Eine Regierung, die vor anstehenden Wahlen ihr diffuses Süppchen mit Angstmacherei anheizen will ist hier fehl am Platz.

Was hier nicht fehlen darf sind die diffusen Ängste wegen des fehlenden Durchblicks des weltweiten wirtschaftlichen Geschehens, auch an den Finanzmärkten. Wir erleben zurzeit eine Blockade des Welthandels durch überlange Wartezeiten der Transportschiffe in den chinesischen und US-Großhäfen, die sich in Lieferengpässen für die gesamte Wirtschaft ([Hier](#)) und den Mittelstand ([Hier](#)) auswirkt, sogar bis hin in die medizinischen Fertigungen.

Hinzu kommen auch noch wegen wirtschaftlicher Einbrüche die Folgen durch Steuerausfälle, mit Sicherheit kommende Belastungen ([Hier](#)) der Bürger, denen aber jetzt schon keinerlei Kostensteigerungen mehr zugemutet werden können wie: Strompreise, Lebenshaltungskosten, steigende Mieten, steigende Sozialkosten, weil zu viele illegal Zugewanderte auf unsere Sozialsysteme zugreifen ohne je in diese eingezahlt zu haben oder jemals in diese einzuzahlen. Wovon auch? Die Renten sind sicher, sagte Herr Blüm publikumswirksam. Nur in welcher Höhe sagte er nicht. Schaut man auf unsere Nachbarn wie die Niederlande, Österreich, Schweiz und vergleicht mit diesen die Einkommen unserer Rentner, landet das ach so reiche Deutschland auf einem unteren Platz im Mittelfeld. ([Hier](#)) und ([Hier](#)).

Außerdem haben durch die Verwerfungen durch die Corona Situation und eine um sich greifende Digitalisierung, den Arbeitsplatzverlusten in der Autoindustrie und deren Zulieferer viele Menschen Angst vor einer nicht mehr wie bislang berechenbaren Zukunft, die auch durch weltweite Veränderungen gefährdet ist.

Nicht zu vergessen sind die Ängste der Bevölkerung aufgrund einer von der Kanzlerin betriebenen und zu verantwortenden Zuwanderung, deren Folgen in den Gettos großer und kleiner Städte zu sehen sind. Dort verlassen Einheimische ihre an Wert gesunkenen Häuser, ihr vertrautes Umfeld, das seit 2015 nicht mehr vertraut wirkt, da andere Lebensweisen und Kulturen sich nicht anpassen wollen und dominant auftreten. Mit der Migration einhergehend verändert sich beängstigend auch unsere innere Sicherheitslage, die sich durch Morde und Verbrechen verschiedenster Art drastisch verringert. Viele Bürger wechseln angesichts laut palavernden meistens junger Migrantengruppen die Straßenseite, um nicht als „Nazi“ oder anderweitig angepöbelt zu werden. Ich auch.

Hätten wir eine Politik, mit Politikern die sich gepaart mit wirtschaftlichem Sachverstand an offensichtlichen Realitäten orientieren würde, würde sich das beruhigend auf die Bürger auswirken. Nur, wir erleben zurzeit das genaue Gegenteil, denn ich sehe keinen Kopf in dieser Bundesregierung mit wirtschaftlicher Kompetenz, oder Kompetenz in den jeweiligen Fach Ministerien, aber ein Kabinett, welches auf fast allen Politikfeldern zulasten der Wirtschaft und unserer finanziellen Möglichkeiten eine ideologisierte, ruinöse Politik betreibt, das eine sagt und verspricht, das genaue Gegenteil aber macht.

Wie ich schon hier öfters erwähnte, sind diese 4 Merkel Legislaturen die teuersten seit 1949!

Viele Minister sind ehrlicherweise untragbar geworden, treten aber nicht zurück wie zum Beispiel der Finanzminister wegen des Wirecard-Skandals mit Milliardenkosten, der Verkehrsminister Andreas Scheuer wegen der PKW-Mautaffäre mit 560 Millionen Kosten, der Außenminister Maas und der Wirtschaftsminister Altmeier wegen Unfähigkeit, aus gleichem Grund die Landwirtschaftsministerien Klöckner und der Innenminister Seehofer, so auch der Gesundheitsminister Spahn und die Bildungsministerin Anja Karliczek, ebenso die Verteidigungsministerin Karrenbauer AKK und die Umweltministerin, die unser Land mit allzu teuren Umweltschutzmaßnahmen langfristig ruiniert. Hier nicht genannte Minister sind nicht deshalb fähiger, außer dem Entwicklungshilfeminister Müller, der unstrittig kompetent ist.

Um das zu vernebeln, erleben wir die Streuung von verschiedensten Realitäten mit dem Ziel, die eigenen Unzulänglichkeiten dieser abgehalfterten Bundesregierung Merkel als eine alternativlose Realität von der Bevölkerung akzeptiert zu bekommen, die aber nicht mehr weiß, in welcher Realität sie denn eigentlich lebt. Die aber Tag für Tag, Monat für Monat, Jahr für Jahr erkennt, dass ihre finanziellen Möglichkeiten jetzt schon überreizt sind!

Wie Mehltau, oder wie bei Schneefall legt sich diese konzeptlose, auf „Sicht“ fahrende Politik dieser 16 Jahre andauernden Merkel Regierungen sedierend über unsere Gesellschaft und verbirgt alle Fehlentwicklungen unter einer weißen Schneedecke, die alles sauber hell und freundlich aussehen lässt.

Doch was passiert, wenn im nächsten Jahr der Merkel Schnee schmilzt und die Wirklichkeiten zutage treten?

Die Bürger ahnen etwas und haben Angst.

Heiner Hannappel